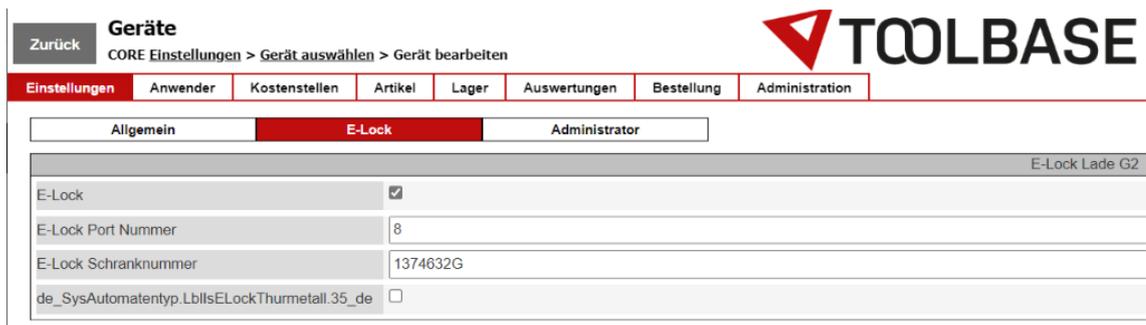


ATMS CORE 2.0.32 Änderungen

Im Oktober 2023 wurde das neue Release der ATMS CORE Software veröffentlicht. Folgende Funktionen sind in der Software für die Bereiche Innovation, Weiterentwicklung und Bugfixing implementiert worden:

Innovation:

- Neuer Gerätetyp „Thur Metall Schubladenschrank“ als Erweiterung zur vorhandenen LISTA E-Lock Schnittstelle. Es ist in Zukunft auch möglich Schubladensysteme vom Hersteller Thur Metall AG anzusteuern. Dazu wurde die Schnittstelle zu LISTA E-Lock Systeme um entsprechende Funktionen erweitert. Im Bereich Geräte / E-Lock kann die abweichende Ansteuerung aktiviert werden. Um die Thur Metall Systeme zu nutzen wird das Modul ATMS CORE „DEVICES“ benötigt.



Geräte	
CORE Einstellungen > Gerät auswählen > Gerät bearbeiten	
Einstellungen Anwender Kostenstellen Artikel Lager Auswertungen Bestellung Administration	
Allgemein E-Lock Administrator	
E-Lock	<input checked="" type="checkbox"/>
E-Lock Port Nummer	8
E-Lock Schranknummer	1374632G
de_SysAutomatentyp.LbllsELockThurmetall.35_de	<input type="checkbox"/>

- Neuer Gerätetyp „Hänel Rotomat mit MP14N Steuerung (über SOAP). Hierbei handelt es sich um ein Umlaufregal der Fa. Hänel (siehe Bild). Um den neuen Gerätetyp nutzen zu können muss das Modul ATMS CORE „DEVICES“ lizenziert werden. Systeme die dieses Modul bereits lizenziert haben müssen nach dem Update ein „License RENEWAL“ durchführen um das Gerät im System zuzufügen.



- Neuer Gerätetyp Hänel LEAN Lift mit MP14N Steuerung (über SOAP). Hierbei handelt es sich um ein Liftsystem der Fa. Hänel (siehe Bild). Um den neuen Gerätetyp nutzen zu können muss das Modul ATMS CORE „DEVICES“ lizenziert werden. Systeme die dieses Modul bereits lizenziert haben müssen nach dem Update ein „License RENEWAL“ durchführen um das Gerät im System zuzufügen



- Implementierung der Ansteuerung des neuen Rondell Systems Typ Toolbase professional AR-19-600. Um dieses System nutzen zu können ist nach dem Update ein „License RENEWAL“ durchzuführen um das Gerät im System zuzufügen.



Weiterentwicklung:

- Erweiterung des FTP-Server Management um die Unterstützung von TLS 1.2 für Verbindungen über das FTPS Protokoll. Um dies zu nutzen muss nach dem Update nichts zusätzlich eingestellt werden. Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen Ihre Systeme auf TLS 1.2 umzustellen. Die Unterstützung für ältere Versionen wird eingestellt.

Bugfixing:

- Behebung des Problems dass Änderungen im Standort nicht gespeichert werden konnten wenn sehr viele Artikel angelegt waren.
- Behebung des Problems dass die Migration von lokalen Datenbanken in eine ATMS CORE SERVER Datenbank nicht funktionierte wenn im Schnittstellen-Konfigurator bestimmte Schnittstellentypen angelegt waren.
- Behebung des Problems dass die Software für den SMTP Server immer eine Verschlüsselung haben wollte auch wenn die Verbindung unverschlüsselt sein sollte.
- Behebung des Problems dass eine einfache Verbindung mit einem SMTP Server ohne Authentifizierung nicht mehr funktionierte nachdem die OAUTH Erweiterung im Dateiversand zugefügt wurde.
- Behebung des Problems dass der Benutzer abgemeldet wird wenn er versucht im Kundendaten Import/Export eine Datei hochzuladen.
- Behebung des Problems das Auswertungsdateien vom Typ XLSX, CSV oder PDF nicht geöffnet werden konnten wenn diese kumulierten Daten von mehreren Systemen beinhalteten.
- Behebung des Problems dass die Fehlermeldungen zu Eingabefelder auf der Artikelentnahmeseite in einer falschen Reihenfolge angezeigt wurden.
- Behebung des Problems da die bestellte Menge bei einem Artikel nicht gespeichert wird wenn über die Konfigurationsdatei der Datenaustausch aktiviert ist.
- Behebung des Problems dass bei Auswertungen über die Fächerkonfiguration an Systemen mit ATMS CORE SERVER doppelte Reihen mit falschen Bestände in den Auswertungsdateien ausgegeben wurden.
- Behebung des Problems das Folgeartikelverwaltung und Werkzeugzustandsauswahl nicht zusammen an einem System aktiviert werden konnten.
- Behebung des Problems scheinbar unkontrollierter Abmeldungen irgendwo aus der Software.
- Behebung des Problems das Bestandskorrekturen in einem Pufferlager immer zu einer Erhöhung des Bestand führten.
- Aufgrund des fehlenden Support vom Hersteller werde folgende Gerätetypen nicht mehr unterstützt: KARDEX Sentinel 1-3. Diese wurden aus dem Modul ATMS CORE „DEVICES“ entfernt.